



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/03372**
Datum: 06.09.2017
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Krause, Johannes
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	27.09.2017	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Verkehrssicherheit für
Fahrradfahrer an der Kreuzung Magdeburger Straße/Ludwig- Wucherer-
Straße**

In den vergangenen Wochen erreichten uns mehrfach Hinweise von BürgerInnen darüber, dass es am Steintor an der Kreuzung Magdeburger Straße/Ludwig-Wucherer-Straße gehäuft zu Fahrradunfällen kam. Besonders wenn man im Dunkeln aus Richtung der Magdeburger Straße komme, sei trotz eingeschaltetem Licht die Bordsteinabtrennung des Gleiskörpers bei normaler Fahrtgeschwindigkeit schwer erkennbar. Der Bordstein ist zum Teil abgeflacht und dann erhöht, um Autofahrer von versehentlichem Abbiegen auf den Gleiskörper abzuhalten. Der Fahrradstreifen auf der anderen Seite suggeriere aber, man könne über den Gleiskörper fahren, um so auf den Fahrradweg zu kommen.

Wir fragen daher die Stadtverwaltung:

1. Ist das Problem der Stadtverwaltung bekannt?
2. Wie viele Fahrradunfälle sind an besagter Stelle im letzten Jahr dokumentiert worden?
3. Sieht die Stadtverwaltung eine Möglichkeit das Unfallrisiko durch eine Markierung, Absperrung, oder auf andere Weise zu senken?

gez. Johannes Krause

Vorsitzender

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Bilder vor Ort:







Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

21. September 2017

Sitzung des Stadtrates am 27.09.2017

**Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Verkehrssicherheit für
Fahrradfahrer an der Kreuzung Magdeburger Straße/Ludwig- Wucherer-Straße**

Vorlagen-Nummer: VI/2017/03372

TOP: 10.9

Antwort der Verwaltung:

- 1. Ist das Problem der Stadtverwaltung bekannt?**
- 2. Wie viele Fahrradunfälle sind an besagter Stelle im letzten Jahr dokumentiert worden?**
- 3. Sieht die Stadtverwaltung eine Möglichkeit das Unfallrisiko durch eine Markierung, Absperrung, oder auf andere Weise zu senken?**

Sowohl die Stadt als auch die Polizei haben seit Fertigstellung des Steintors keine Unfälle registriert, die mit dem beschriebenen Problem in Zusammenhang stehen. Die Stadtverwaltung bittet um Übersendung der Bürger-Hinweise zur weiteren Prüfung.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister